

Zeitschrift: Vom Jura zum Schwarzwald : Blätter für Heimatkunde und Heimatschutz
Herausgeber: Fricktalisch-Badische Vereinigung für Heimatkunde
Band: 69 (1995)

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vom Jura zum Schwarzwald

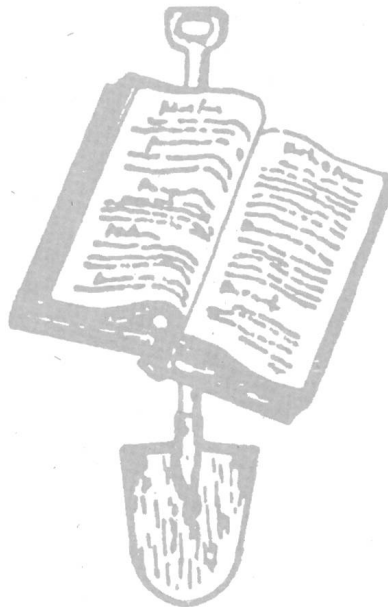
69. Jahrgang · 1995



Vom Jura zum Schwarzwald

Blätter für Heimatkunde und Heimatschutz
1995

*Herausgegeben von der
Fricktalisch-Badischen Vereinigung für Heimatkunde
69. Jahrgang*



Frick 1995

Zum Titelbild

Auf dem heutigen «Rössli»-Parkplatz in Eiken stand früher dieses markante Fachwerkhaus, «Steinachers Haus» genannt, wohl aus dem 18. Jahrhundert stammend, das 1954 wegen Bau-fälligkeit abgebrochen wurde. Es zeigt giebelsei-tig eine einfache Gliederung mit sich überkreu-zenden, Rauten und Dreiecke bildenden Streben als Abschluss, wie wir sie bei andern Fricktaler Fachwerkbauten bis zum beginnenden 19. Jahr-hundert antreffen.

Unserem langjährigen Mitglied Karl Rudolf Schwarb, Malermeister von Eiken, verdanken wir, dass dieser verschwundene Winkel wenig-stens als ausdrucksstarkes Ölbild fortlebt. Wo sich heute ein grossflächiger Platz ausdehnt, musste sich damals der Maler bei der Ausübung seiner liebsten Freizeitbeschäftigung samt Staffe-lei im engen Schweineauslauf des benachbarten «Müreli-Geni»-Hauses einrichten, um das Objekt ganz überblicken und auf die Leinwand bannen zu können.

Das Bild weist auf einen Forschungsbericht über Fachwerkbau im Fricktal im Inhalt dieses Heftes hin. Herrn Schwarb als Künstler und Besitzer des Gemäldes sei herzlich gedankt, dass wir es für unser Titelbild verwenden durften.

(Repro: Beat Zimmermann, Rheinfelden)

ISSN 1420-4401

Frick 1995

© by Autoren
und Fricktalisch-Badische Vereinigung
für Heimatkunde
CH-5063 Wölflinswil

Gestaltung und Druck:
ff druck A. Fricker AG, 5070 Frick

Auflage 1200